

Martin Rosie
Situerte Subjekte

Editorial

Die Reihe **Philosophie – Aufklärung – Kritik** bietet philosophischen Publikationen Platz, die sich in Zeiten globaler Krisen einer lebenswerten Zukunft für alle widmen. Ob Klimawandel, politischer und religiöser Autoritarismus oder wachsende soziale Ungleichheiten – die Konflikte unserer Zeit sind vielfältig und erfordern eine Rückbesinnung auf das Vermögen der Vernunft. Im Zeichen einer neuen Aufklärung initiiert die Reihe einen Dialog zwischen unterschiedlichen philosophischen Strömungen, die sich kritisch mit der Vergangenheit und Gegenwart befassen sowie die Implikationen zukunftsfähiger Alternativen ausloten. Dafür ist sowohl eine Auseinandersetzung mit dem philosophischen Kanon als auch dessen Revision und Neuinterpretation nötig. Außerdem legt die Reihe das emanzipatorische Potential offen, das sich insbesondere aus dem Zusammenspiel von Philosophie und weiteren Disziplinen wie z.B. Technik oder Ästhetik ergibt.

Martin Rosie, geb. 1985, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Er studierte Philosophie und Geschichtswissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin. Seine Forschungsschwerpunkte sind Kritische Theorie, Phänomenologie und Gesellschaftstheorie.

Martin Rosie

Situierte Subjekte

Resonanz als ethische Kritik der Moderne

[transcript]

Diese Dissertation wurde an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Fachbereich Bildungswissenschaft, erstellt und von Prof. Dr. Thomas Schmaus (Alanus Hochschule, Alfter/Bonn) sowie von Prof. Dr. Volker Gerhardt (Humboldt-Universität zu Berlin) betreut.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.

© 2024 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

<https://doi.org/10.14361/9783839475461>

Print-ISBN: 978-3-8376-7546-7

PDF-ISBN: 978-3-8394-7546-1

Buchreihen-ISSN: 2941-8151

Buchreihen-eISSN: 2941-816X

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Meinen Eltern

Ich bin nicht dafür. Ich bin nicht dagegen. Ich bin darin.
– Hugo Kükelhaus

Die Liebe zu jemandem ist immer die Liebe zu etwas anderem.
– Paul Valéry

